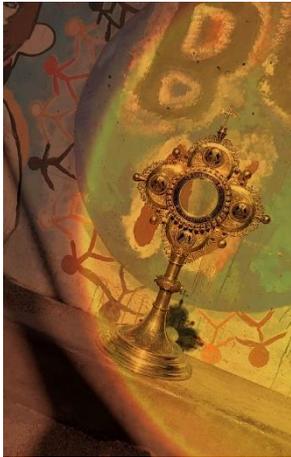


Fotos von Monstranzen aus den kath. Stadtteilschulen - - Gegenwart Jesu Christi im Alltag



## **Texte zu den Bildern mit den Monstranzen**

### **1. Monstranz im Klassenraum**

Erst die 3. Stunde und ich habe jetzt schon keine Lust mehr. Der Schulstoff wird immer schwerer und das letzte Thema kann ich immer noch nicht...

Doch ich weiß, dass Jesus an meiner Seite ist und mir die Kraft gibt nicht aufzugeben. Ich danke für diesen Beistand in schwierigen Zeiten.

### **2. Monstranz beim Basketball (2 Bilder)**

Sport macht mich glücklich. Sport ist mir heilig. Immer wenn ich Basketball spiele, fühle ich mich frei. Basketball kann ich immer spielen, egal ob ich traurig oder glücklich bin. Ich liebe das Gefühl den Ball in den Händen zu halten. Beim Basketball spielen spüre ich, dass Jesus an meiner Seite ist und mich begleitet.

### **3. Monstranz vor dem Einkaufszentrum**

Das Einkaufszentrum ist das Herz von Billstedt. Das Billstedt Center ist ein Ort, zu dem tausende Menschen täglich gehen. Auf dem Marktplatz davor spüre ich Jesus an meiner Seite. Hier treffen so viele Kulturen aufeinander und ich sehe, jede und jeder ist etwas Besonderes. Hier spüre ich Jesus, denn alle verstehen sich und es ist egal woher man kommt.

### **4. Die Monstranz auf dem Gedenkstein**

Jesus ist für mich beim Gedenkstein für die Widerstandskämpfer im Nationalsozialismus, weil die

Widerstandskämpfer, so wie Jesus, Menschlichkeit und Solidarität gezeigt haben. Die Widerstandskämpfer hatten, so wie Jesus, viel Mut.

Jesus, erinnere uns jeden Tag daran, dass Gewalt und Diktatur keine Lösungen sind.

## **5. Die Monstranz beim Tuba- Spieler**

Musik liegt in der Luft

Mitten in der grauen Alltagswelt, die sang- und klanglos mich beengt,

höre ich ein Lied, das mir gefällt und das mir Perspektiven schenkt.

## **6. Monstranz mit Sonnenstrahlen und Himmel**

Auf unserem müden und meist unmotivierten Schulweg begleitet Jesus uns mit seiner Liebe und Güte.

Jeden Schritt, den wir machen, machen wir mit ihm.

Auch in dunklen Zeiten zeigt sein Licht uns den Weg.

Ohne sein Licht würden wir im Dunkeln tappen und den richtigen Weg zu Jesus nicht finden.

So wie er uns auf unserem Schulweg begleitet, begleitet er auch unseren weiteren Werdegang.